



**Beschlussvorlage DS 236/2026/24-29**

**Status:** öffentlich  
**Datum:** 04.03.2026

**Fachbereich:** Stabsstelle  
**Bearbeiter:** Verwaltung  
**Einreicher:** Bürgermeister

**Betreff: Auftragsvergabe für den Bau einer Radabstellanlage - Tiefbau**

| Beratungsfolge     | Termin     | Zuständigkeit | Status |
|--------------------|------------|---------------|--------|
| Gemeindevertretung | 20.04.2026 | Entscheidung  | Ö      |

**Beschlussvorschlag:**

**Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, den Auftrag für die Baumaßnahme „Radabstellanlage“, hier für die nachfolgende(n) Leistung(en): „Tiefbau“ an den Bieter mit der Angebotsnummer 1 zu erteilen.**

**Sachverhalt:**

Die Verwaltung hat unter der Vergabenummer FBI-ÖA-26 die gegenständlichen Leistungen „Radabstellanlage - Tiefbau“ aufgrund der Wertgrenzen für Bauleistungen national als öffentliche Ausschreibung ausgeschrieben.

Die Entscheidung, welches Vergabeverfahren anzuwenden ist, ergab sich aus der Kostenschätzung des beauftragten Objektplaners BAHNSTADT GmbH.

Der Beschlussvorschlag leitet sich aus dem durchgeführten Ausschreibungsverfahren (Vergabemarktplatz Brandenburg-VMP Bbg), nach Angebotsöffnung stattgefundenen Auswertung und dem entsprechenden Vergabevorschlag ab.

Das Verfahren wurde in elektronischer Form durchgeführt, die entsprechende Dokumentation ist im VMP Bbg sowie in der Verwaltung verfügbar.

Die Angebotseröffnung erfolgte elektronisch via VMP Bbg, die nachfolgende Angebotsauswertung ist dokumentiert. Das Eröffnungsprotokoll ist bei der Vergabe von Bauleistungen grundsätzlich zu veröffentlichen.

Der Vergabevorschlag resultiert aus den Angebotsunterlagen sowie deren Auswertung – die Zuarbeit erfolgte durch den gebundenen Objektplaner PPS Planungsgruppe Prof. Sommer.

Die ausgeschrieben Leistungen waren unterteilt in 3 Lose. Die Vergabestelle empfiehlt die Vergabe an den jeweils vorgeschlagenen, wirtschaftlichsten Bieter.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Ausschreibung lag ein Beschaffungsantrag mit Freigabe der Kämmerin i.R.d. vorläufigen Haushaltsführung vor. Es handelt sich bei der Maßnahme um ein Pilotprojekt des MIL (Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung) an denen 13 weitere ausgewählte Kommunen beteiligt sind und wird mit 90% gefördert (siehe Anlage „RadParken Sachstand“).

**Beteiligungen:**

Kinder und Jugendliche:  
Behindertenbeauftragte:

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Erträge/Einzahlungen:  
Aufwendungen/Auszahlungen:  
Auf der Kostenstelle:

**Anlagen:**

Bieterliste (nicht öffentlich)  
Vergabevermerk vom 10.04.2026 (nicht öffentlich)

---

Sven Siebert  
Bürgermeister